

MasterTop P 660

2K PU-Grundierung, nicht-lösemittelbasiert, schnell- und tieftemperaturhärtend, absandungsfrei unter PU-Beschichtungen

MATERIALBESCHREIBUNG

MasterTop P 660 ist eine hochreaktive, nicht-lösemittelbasierte (total solid), niedrigviskose und unpigmentierte 2K Grundierung auf Polyurethanharzbasis zur Anwendung auf Holz, zementären und bituminösen Untergründen.

ANWENDUNGSBEREICHE

MasterTop P 660 wird eingesetzt als Grundierung auf zementären Untergründen, Asphalt und im Einzelfall auf Holz. Auf zementären Untergründen wird MasterTop P 660 nur eingesetzt, wenn deren Feuchtigkeitsgehalt niedriger als 4 Gew.-% ist und bei denen keine Gefahr der aufsteigenden Feuchtigkeit besteht.

EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

- schnelle Aushärtung
- tieftemperaturhärtend
- exzellente Haftung auf unterschiedlichen Untergründen
- niedrige Viskosität
- poren- und kapillarabdichtend

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die zu beschichtenden Beton- und Zementestrichuntergründe müssen mindestens 28 Tage alt, fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von Zementleimschichten, losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Höchstdruckwasserstrahlen, Fräsen oder oberflächenabtragendes Schleifen (inkl. der jeweils notwendigen Nachbehandlung) ist in der Regel zwingend erforderlich.

Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mindestens 1,5 N/mm² betragen (Nachweis z.B. mit Herion-Gerät, Zuggeschwindigkeit 100 N/s). Die Restfeuchte darf durchgehend nicht mehr als 4% betragen (Nachweis z.B. mit CM-Gerät).

Asphaltuntergründe müssen sand- oder kugelgestrahlt werden, um mind. 60% des Zuschlagstoffes freizulegen. Die Haftzugfestigkeiten können hier unter den geforderten 1,5 N/mm² liegen. Die Eignung muss je nach Nutzung im Einzelfall festgelegt werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE

MasterTop P 660 wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) geliefert. Beim Durchmischen der Komponenten ist Fol-

gendes zu beachten: Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15 und 25 °C liegen. Zunächst die Komponente B (Härter) in das Gebinde der Komponente A (Harz) schütten. Dabei ist darauf zu achten, dass die Komponente B restlos ausläuft. **NICHT VON HAND MISCHEN!** Zum Erreichen einer homogenen Konsistenz und einer intensiven Durchmischung sind die beiden Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min mindestens 3 Minuten lang gründlich zu mischen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Halten Sie die Mischpaddel untergetaucht, um Lufteinschlüsse zu vermeiden.

MATERIAL NICHT AUS DEM LIEFERGEBINDE VERARBEITEN!

Nach gründlichem Mischen umtopfen in einen zweiten, sauberen Behälter und erneut ca. 1 Minute lang mischen. Die Applikation von Grundierung und Verlaufs- und Laufmörtel erfolgt bei gleichbleibenden bzw. fallenden Temperaturen, um die Gefahr der Blasenbildung infolge sich erwärmender eingeschlossener Luft in den Untergrundporen zu minimieren. Nach dem Mischen erfolgt der Grundierauftrag von MasterTop P 660 auf den vorbereiteten Untergrund. Auf waagerechten Flächen empfiehlt sich dabei zum Verteilen des Materials zweckmäßigerweise ein Moosgummischieber, anschließend wird mit einer Walze nachgerollt. Falls Abstreusand benutzt wird, so ist dieser in die noch feuchte Grundierung einzustreuen.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung.

Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits- und Begebarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o. a. Zeiten entsprechend verkürzen.

Für die vollständige Aushärtung von MasterTop P 660 darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten. Außerdem ist das Material nach der Applikation ca. 4 Stunden vor direkter Wasserbeaufschlagung zu schützen. Die Temperatur des Untergrundes muss während der Applikation und anschließend für weitere 4 Stunden min-

MasterTop P 660

2K PU-Grundierung, nicht-lösemittelbasiert, schnell- und tieftemperaturhärtend, absandungsfrei unter PU-Beschichtungen

destens 3 K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

VERBRAUCH

Der Verbrauch von MasterTop P 660 liegt zwischen 0,3 und 0,5 kg/m², abhängig von der Beschaffenheit und Porosität des Untergrundes. Für sehr poröse Untergründe wird ein zweiter Auftrag MasterTop P 660 von 0,2 bis 0,4 kg/m² empfohlen. Der noch frische Primer wird im Bedarfsfall mit ca. 1 kg/m² feuergetrocknetem Quarzsand Körnung 0,3 - 0,8 mm abgestreut.

Die genannten Verbräuche sind Richtwerte. Sie können bei sehr porösen Untergründen höher sein.

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Wiederverwendbares Werkzeug sollte sorgfältig mit MasterTop CLN 40 oder mit Solventnaphta gereinigt werden.

VERPACKUNG

MasterTop P 660 wird in 10 kg Gebinden geliefert.

FARBE

Farblos

LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Gut verschlossene Gebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 15 bis 25 °C zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung (Kristallisationsgefahr) sind zu vermeiden. Beachten Sie dazu den Haltbarkeitshinweis auf dem Gebinde.

GISCODE

Deutschland: Gefahrstoff-Informationssystem Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft: GISCODE PU 40

EU-VERORDNUNG 2004/42 (DECO-PAINT-RICHTLINIE)

Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und beinhaltet weniger als der maximal VOC-Grenzwert (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt dieser obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der VOC-Gehalt von MasterTop P 660 ist < 500 g/l (verarbeitbares Material).

PHYSIOLOGISCHES VERHALTEN / SCHUTZMAßNAHMEN

Im ausgehärteten Zustand ist MasterTop P 660 physiologisch unbedenklich.

Bei der Verarbeitung des Materials sind folgende Schutzmaßnahmen erforderlich: Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung tragen. Bei direktem Augen- oder Hautkontakt Arzt aufsuchen. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren! Die Hinweise auf besondere Gefahren und die Sicherheitsratschläge sind den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen, ebenso Hinweise zum Transport und zur Entsorgung. Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften für den Umgang mit Polyurethanen und Isocyanaten sind zu beachten.

MasterTop P 660

2K PU-Grundierung, nicht-lösemittelbasiert, schnell- und tieftemperaturhärtend, absandungsfrei unter PU-Beschichtungen


Technische Daten				
Mischungsverhältnis (A : B)			Gew.-T.	100 : 63
Dichte	Komponente A	bei 23 °C	g/cm ³	1,01
	Komponente B		g/cm ³	1,22
	gemischt		g/cm ³	1,09
Viskosität	Komponente A	bei 23 °C	mPas	1100
	Komponente B		mPas	120
	gemischt		mPas	500
Verarbeitungszeit		bei 23 °C	min	25
Überarbeitbarkeit	abgesandete Flächen	bei 5 °C	h	min. 5
	abgesandete Flächen	bei 23 °C	h	min. 3
	nicht abgesandete Flächen	bei 23 °C	h	min. 5
Objekt- und Verarbeitungstemperaturen			°C	min. 5
			°C	max. 30
Max. zulässige rel. Luftfeuchtigkeit			%	85

Hinweis: Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen.

MasterTop P 660


2K PU-Grundierung, nicht-lösemittelbasiert, schnell- und tieftemperaturhärtend, absandungsfrei unter PU-Beschichtungen

CE KENNZEICHNUNG GEMÄSS EN 13813

	
BASF Coatings GmbH Donnerschwer Str. 372, D-26123 Oldenburg	
07	
166004	
EN 13813: 2002	
EN 13813: SR-B1,5-AR1-IR4	
Kunstharzestrichmörtel zur Anwendung in Innenräumen	
Wesentliche Merkmale	Leistung
Brandverhalten	Cfl-s1
Freisetzung korrosiver Stoffe	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleisswiderstand	< AR 1
Haftzugfestigkeit	> B 1,5
Schlagfestigkeit	> IR 4
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

NPD = No performance determined = Kennwert nicht festgelegt
Leistungen im System **MasterSeal Balcony 1341** gemesse

CE-KENNZEICHNUNG EN 1504-2

	
BASF Coatings GmbH Donnerschwer Str. 372, D-26123 Oldenburg	
07	
166004	
EN 1504-2:2004	
EN 1504-2: ZA.1d, ZA.1e, ZA.1f und ZA.1g	
Oberflächenschutzprodukt - Beschichtung	
Abriebfestigkeit	NPD
CO ₂ -Durchlässigkeit	Sd > 50
Wasserdiffusionsfähigkeit	Klasse III
Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit	< 0,1 kg/(m ² xh ^{0,5})
Temperaturwechselverträglichkeit unter Einfluss von Tausalzen	NPD
Widerstand gegen starken chemischen Angriff	Härteverlust: < 50%
Rissüberbrückungsfähigkeit	A 2 (20° C) A 1 (0° C)
Schlagfestigkeit	NPD
Abreißfestigkeit	≥ 1,5 N/mm ²
Brandverhalten	Cfl-s1
Griffigkeit	NPD

NPD = No performance determined = Kennwert nicht festgelegt
Leistungen im System **MasterSeal Balcony 1341** gemessen

MasterTop P 660

2K PU-Grundierung, nicht-lösemittelbasiert, schnell- und tieftemperaturhärtend, absandungsfrei unter PU-Beschichtungen

BERATUNG

Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater. Oder rufen Sie uns direkt an

Performance Flooring
Deutschland–Österreich–Schweiz

BASF Coatings GmbH
Construction Systems
Donnerschweer Str. 372
D-26123 Oldenburg
Tel: +49 441 3402-251
Fax: +49 441 3402-333
Mail: construction-systems-de@basf.com
www.master-builders-solutions.basf.de

BASF Schweiz AG
Construction Systems
Im Schachen
CH-5113 Holderbank
Tel: +41 62 868 93 60
Fax: +41 62 868 93 59
Mail: construction-systems-de@basf.com
www.master-builders-solutions.basf.ch

BASF Performance Products GmbH
Construction Systems
Roseggerstraße 101
AT-8670 Krieglach
Tel: +43 3855 2371 280
Fax: +43 3855 2371 283
Mail: construction-systems-de@basf.com
www.master-builders-solutions.basf.at

Mitglied der



Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der BASF Coatings GmbH. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äußere Einflüsse abzustimmen.

NACHHALTIGKEIT

In unserem Ansatz zur Entwicklung und Herstellung nachhaltiger Produkte und Lösungen für unsere Kunden, freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass MasterTop P 660 nicht nur in der DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) Navigator Plattform registriert, sondern auch mit dem DGNB Navigator Label ausgezeichnet ist.

Das DGNB Navigator Label ermöglicht es uns, unser Engagement für Nachhaltigkeit zu demonstrieren und gibt Ihnen alle erforderlichen Informationen und Transparenz über unsere MasterTop Fußboden Beschichtungen, um nachhaltige Projekte zu bauen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns und / oder besuchen Sie die folgenden DGNB Webseiten:

<http://www.dgnb.de/>

<http://www.dgnb-navigator.de/>



Die Verantwortung für die Auswahl des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes. Stand: Dezember 2017